

**Protokoll der Generalversammlung der
Schachfreunde 1946 Brühl e.V.**

Ort : Altes Schulhaus in Brühl

Datum : 10.03.2000 20.15 Uhr

Es waren 12 Mitglieder anwesend, davon 4 Jugendliche.
11 Mitglieder waren stimmberechtigt.

Die Tagesordnung sah folgende Punkte vor :

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Jugendleiters
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Kassierers
8. Entlastung des Vorstandes
9. Bericht des Mannschaftsführers
10. Bericht des Turnierleiters mit den Siegerehrungen
11. Antrag des Vorstandes zur Verlegung des Spielabends
12. Verschiedenes / Anträge

Zu TOP 1. und 2. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende, Matthias Kramer, begrüßte um 20.15 Uhr die anwesenden Mitglieder sowie die Ehrenmitglieder Hubert Misch und Alois Seufert und eröffnete die Versammlung. Zum Gedenken der verstorbenen Mitglieder des Schachclubs wurde eine Schweigeminute eingelegt.

Die Beschlußfähigkeit der Versammlung wurde festgestellt.

Er berichtete über das vergangene Jahr und erwähnte die inzwischen erfolgte Eintragung in das Vereinsregister sowie die durchgeführte Jugendferienfreizeit. Er berichtete außerdem von geplanten Änderungen der Turnierordnung.

Gegen die Tagesordnung gab es keine Einwände, lediglich der TOP 11 wurde vor TOP 4 vorgezogen.

Zu TOP 3. Bericht des Schriftführers

Der Schriftführer, Klaus Drobek verlas das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung.

Zu TOP 4. Bericht des Jugendleiters

Der Jugendleiter, Lothar Witzke berichtete vom Jugendschach. Das Jugendschach litt unter den wechselnden Betreuern. Daher wurde das angefangene Turnier nicht beendet. Da Lothar Witzke in diesem Jahr wieder zur Verfügung steht, hofft man auf Besserung. Als sehr erfreulichen Punkt berichtete er, daß unser jugendliches Mitglied Tobias Ziegler die Jugendbezirksmeisterschaft gewonnen, und auf badischer Ebene den 5. Platz – punktgleich mit dem Dritten- belegen konnte.

Zu TOP 11 Antrag des Vorstandes zur Verlegung des Spielabends (vorverlegt) .

Nach einer lebhaften Diskussion wurde Gerhard Witzke beauftragt, Kontakt mit der Gemeinde aufzunehmen, um eine Verlegung des Spielabends auf Donnerstags zu erreichen. Damit soll die Beteiligung erhöht werden, weil viele Mitglieder Freitags auch noch anderen Betätigungen nachgehen. Auch wird erwartet, daß dadurch der Übergang aus dem Jugendtraining in den Verein erleichtert wird (Discobesuche, Familienfeste usw. erfolgen häufig am Wochenende). Mit dem Beginn der Vereinsmeisterschaft soll solange gewartet werden, bis das Ergebnis feststeht.

Zu TOP 5. Bericht des Kassierers

Der Kassierer Gerhard Witzke berichtete über den Kassenstand. (Anlage 1)
Dieser betrug am 10.03.2000 969,14 DM. Die Einnahmen betragen 2259,07 DM und deckten die Ausgaben von 2506,03 DM nicht
Die Differenz machte 246,96 DM aus.
Dieses Ergebnis war überraschend, da im vorausgegangenen Jahr der Beitrag erhöht wurde. Für das laufende Jahr wird jedoch ein besseres Ergebnis erwartet, da die Ausgaben für die Meldung und die Strafen für Nichtantreten bzw. Zurückziehen der 2. Mannschaft in diesem Jahr nicht anfallen werden.

Zu TOP 6 Bericht der Kassenprüfer

Der Schachfreund Hubert Misch berichtete über die durchgeführte Kassenprüfung. Da die Kasse ordentlich geführt war empfahl er die Entlastung des gesamten Vorstandes.

Zu TOP 7.und 8. Entlastung des Kassierers und des Vorstandes

Der Kassierer und der gesamte Vorstand wurden mit einer Gegenstimme entlastet. Das dagegenstimmende Mitglied gab zu Protokoll, daß es mit der Arbeit und dem unentschuldigten Fehlen des 2. Vorsitzenden nicht einverstanden sei.

Zu TOP 9. Berichte des Mannschaftsführers -

Mannschaftsführer Gerhard Witzke berichtete vom Verlauf der Meisterschaftsrunde.

Meister wurde SK Lindenhof II und konnte direkt aufsteigen. Brühl erreichte zwar den 2. Platz, mußte jedoch gegen Sandhofen einen Stichkampf bestreiten, der mit 3,5 : 4,5 Punkten verlorenging.

Erfolgreichste Spieler waren Erwin Rohr mit 8:9 Punkten, gefolgt von Andreas Braun mit 4:5 und Klaus Drobelt mit 7:9 Punkten.

In der laufenden Saison belegt Brühl den 4. Platz mit 9:5 Punkten, hat jedoch nur noch theoretische Chancen auf den Aufstieg. Die 2. Mannschaft wurde zurückgezogen.

Zu TOP 10. Berichte des Turnierleiters mit Ehrungen

Klaus Drobelt berichtete von den durchgeführten Vereinsturnieren, und beklagte den schleppenden Verlauf und die geringe Beteiligung.

Blitzturniere 2000

- | | |
|---------------------|------------------|
| 1. Klaus Drobelt | mit 79,5 Punkten |
| 2. Matthias Kramer | mit 78 Punkten |
| 3. Martin Englmeier | mit 72,5 Punkten |

Jahresturnier 2000 (Dorfmeisterschaft)

- | | |
|---------------------------------------|-----------------|
| 1. Gerhard Witzke | mit 7,5 Punkten |
| 2. Matthias Kramer | mit 7 Punkten |
| 3. Lothar Witzke und Martin Englmeier | mit 6 Punkten |

Das Sommerpokalturnier fiel wegen mangelnder Teilnahme aus.

Kurzzeitturnier (15 Min)

- | | |
|---------------------|---------------|
| 1. Klaus Drobelt | mit 7 Punkten |
| 2-3. Gerhard Witzke | mit 5 Punkten |
| 2-3. Erwin Rohr | mit 5 Punkten |

Die Sieger erhielten Urkunden und Sachpreise.

ZU TOP 11. Verschiedenes

Es wurde nochmals darüber diskutiert, wie die Spielabende attraktiver gestaltet werden können. Eine Fusion mit einem anderen Verein wurde abgelehnt. Norman Fellingner schlug eine gemeinsame Meisterschaft mit anderen Vereinen vor. Der Vorstand wird dies weiter im Auge behalten. Die Dorfmeisterschaft soll wieder als offene Meisterschaft ausgeschrieben werden, diesmal jedoch mit getrennter Wertung für Vereins- und Nichtvereinsspieler.

Norman Fellingner erklärte sich bereit, Teile der Pressearbeit zu übernehmen. Es sollen mehr Berichte im Brühler Blatt erscheinen.

Die Ferienfreizeit soll gegen Beginn der Ferien- möglichst am Freitag, den 4. August – durchgeführt werden.

Gegen 22.15 Uhr schloß die Versammlung.

Brühl, den 17. März 2000

1. Vorsitzender

Schriftführer